

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 45 (1919)

Heft: 4

Illustration: Der Kampf gegen den Militarismus

Autor: Czerpien, Karl

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kampf gegen den Militarismus

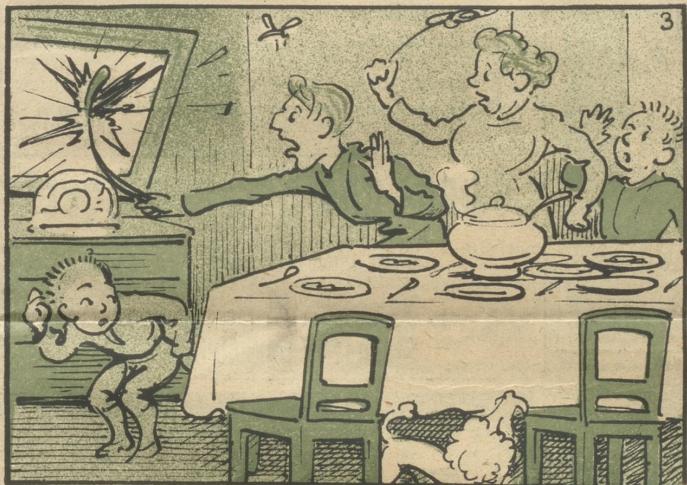
(Zeichnung von Karl Gjerpen)



Mit seinem Nachrutsch, wie sich's fügt,
Gäst en famille man, still vergnügt
Bei Tisch, als sich ein Wespentier
Plazierte auf dem Spiegel hier.



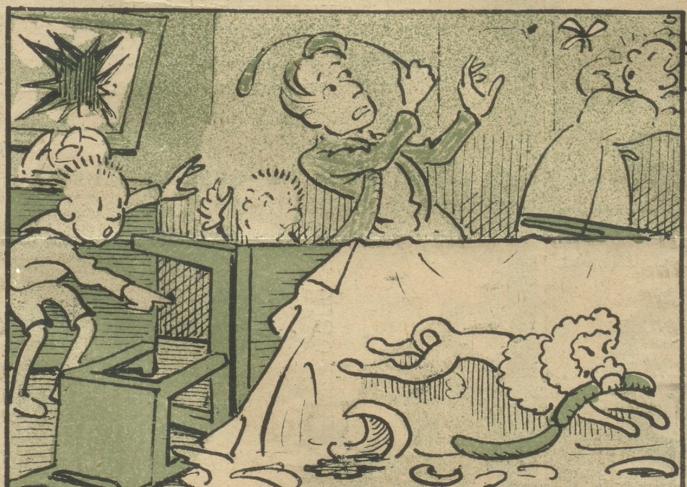
Es stört der ungebet'ne Guest
Das Treffidyll. — In wilder Hast
Springt man wie ein geölter Blitz
Von seinem angestammten Sitz.



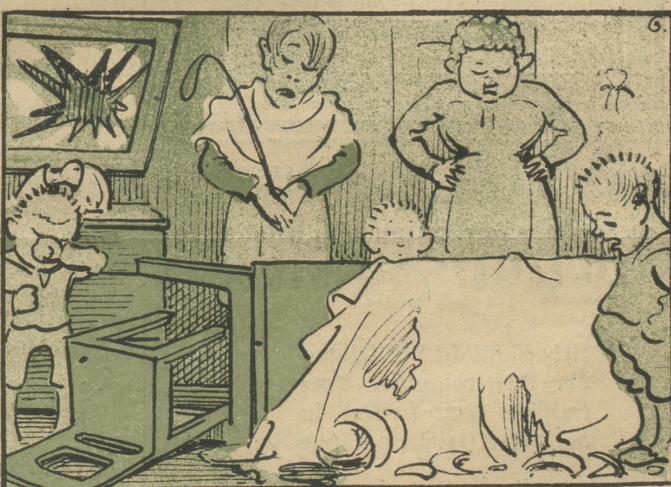
Der Häuptling voll Begeisterung
Holt aus zum Todesstreich mit Schwung
Und haut — na, was ist das? —
In Trümmer 's teure Spiegelglas!



Inzwischen hat das Mordsinsekt
Auch von der Blutwurst schon geleckt.
Der Alte greift nach neuer Chance,
Der Tisch verliert d'rob die Balance.



Karo, der wacker mitgelärmt,
Erwischt was Seines, eingedärmt.
Die Hausfrau fällt in Ohnmacht schier,
Als hätt' man's abgesehn auf — „ihr“!



Was bleibt von dem, was man bezeickt?
Ins Kreis — hui! — flog das Insekt?
Optimal gelingt's: statt zu vernichten,
Sich selber Schaden anzurichten.